

Eselhöck Innerschweiz und Berner Oberland in Gisikon (LU)

Sonntag, 9. Oktober 2016. Ab 09.30 trudelten die ersten Eselliebhaber mit ihren Langohren in Gisikon ein. Treffpunkt war das Kulturhaus Sagenmatt, welches mit viel Engagement von Hanni und Kurt Erismann geführt wird. Regelmässig finden im Sommer im Garten des Hauses interessante Lesungen oder Konzerte statt – im Winter auch Lesungen in der guten alten Stube. Das wunderschöne alte Holzhaus mit seinem gepflegten Garten sticht inmitten der modernen Häuser richtig heraus – eine richtige Wohlfühloase mitten in Gisikon haben Hanni und Kurt hier geschaffen. Die versammelten Teilnehmer wurden im Garten mit Kaffee und Gipfeli versorgt und erste Kontaktaufnahmen konnten so geknüpft werden.

Gegen 10.30 waren dann endlich alle parat und es ging, nach einem kurzen Willkommensgruss von der Organisatorin Madeleine Ackermann, auch schon los. 20 Personen mit 15 Esel, drei kleinen Ponys und einem grossen Pony, welches auch geritten wurde, zogen los – zuerst der Reuss entlang bis zur Abzweigung nach Dietwil wo es bereits nach einer Stunde den ersten Apéro gab – Fruchtsaft, Bier, Chips und Crackers. Das Wetter, obwohl die Vorhersage schlecht war, war uns wohlgesinnt – strahlend blauer Himmel und angenehme Temperaturen begleiteten uns während des ganzen Tages.

Vom Apéro-Platz aus ging die Tour weiter zum Bauernhof von Monika Horat, wo unsere lieben Vierbeiner eine schöne Weide vorfanden. Es wurden alle zusammen auf die Weide gebracht und friedlich fingen sie an zu grasen und das bereitgestellte Heu zu fressen. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Horat welche uns die Weide freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat – unsere Tiere haben sich sehr wohlgefühlt.

Und schon zogen alle Richtung Restaurant Taube los. Dort erwartete uns die Wirtin Heidi Lang und wir platzierten uns an die drei gedeckten Tische. Es gab entweder Rahmschnitzel mit Beilage oder Spaghetti Napoli für die Vegetarier unter uns. Nach einem ausgezeichneten Essen, ein paar Schlucken Rotwein und einem Kaffee ging es wieder los – diesmal ohne Pause zurück an den Ausgangspunkt, das Kulturhaus Sagenmatt in Gisikon.

Dort liessen wir die Tiere auf die Weide wo fast alle sofort ein Sandbad nehmen wollten – einer nach dem anderen wälzte sich am Boden. Unterdessen hatte Hanni uns noch einen Apéro vorbereitet und wir alle genossen den Apéro bei guten Gesprächen. Letzte Fotos wurden geknipst und schon war der erste Ausflug bereits vorbei. Da das Feedback äusserst positiv war ist der nächste Ausflug bereits in Planung. Infos folgen!



Pascale Fardel